

Rye Patch Gold verkündet Mai-Produktion und beendet das ‚Rochester‘-Kapitel

06.06.2017, 09:04 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *JS Research*

Presseagentur: *JS Research*



RPM-Trucks

Die gesamte Mai-Produktion soll im zu einem Durchschnittspreis von rund 1.275,- USD pro Unze zu verkauft werden.

Der im US-Bundesstaat Nevada operierende kanadische Goldproduzent Rye Patch Gold (ISIN: CA7837271005 / TSX-V: RPM) hat sein Produktionsergebnis für den Monat Mai bekanntgegeben. Demnach konnte die Gesellschaft im zurückliegenden Monat auf ihrer erst vor Kurzem wieder in Betrieb genommenen ‚Florida Canyon‘-Mine insgesamt 3.094 Unzen Gold sowie 2.381 Unzen Silber gewinnen. Erst im Vormonat hatte man dort die ersten sog. ‚Doré‘-Barren mit einem Gesamtgewicht von 485 Unzen Gold gießen lassen. Das Unternehmen plant nun, die gesamte Mai-Produktion im Rahmen einer bereits im vergangenen Jahr geschlossenen ‚Hedging‘-Vereinbarung zu einem Durchschnittspreis von rund 1.275,- USD pro Unze zu verkaufen.

"Wir sind sehr zufrieden mit dem Fortschritt und der positiven Anlaufphase der Gold- und Silber-Doré-Produktion", erklärte daraufhin Rye Patches Präsident und CEO William C. Howald. "Der Aufwärtstrend zeigt, dass das Projekt auf dem richtigen Weg ist, um die Produktionsziele im dritten Quartal dieses Jahres zu erreichen."

Insgesamt wurden auf der ‚Florida Canyon‘-Mine im Laufe des vergangenen Monats 1,07 Mio. Tonnen Gestein abgebaut, wovon man 501.235 Tonnen erzhaltiges Material der weiteren Verarbeitung zuführte. Zudem konnte die neue südliche Haufenlaugungsanlage mit 529.237 Tonnen Erz beschickt werden.

"In weniger als einem Jahr hat das Unternehmen die Verwandlung von einem ‚Nevada‘-Explorer zu Nevadas neuestem Goldproduzenten geschafft", so Firmenchef Howald weiter. "Der Erwerb der ‚Florida Canyon‘-Mine war eine alles verändernde Transaktion, die Rye Patch in die einmalige Position gebracht hat, die Mine fortzuführen und neu zu

starten, um auf diese Weise ‚Shareholder Value‘ zu kreieren."

Parallel zum erfolgreichen Neustart der ‚Florida Canyon‘-Mine endete für Rye Patch - <https://www.youtube.com/watch?v=nl7bHpJDH3M> (<https://www.youtube.com/watch?v=nl7bHpJDH3M>) - in dieser Woche aber auch ein anderes, nicht minder erfolgreiches Kapitel seiner bisherigen Firmengeschichte. Wie das Unternehmen am Donnerstag mitteilte, konnte nun der bereits Mitte Mai angekündigte Verkauf der Förderzinsrechte („Royalties“) für 3,4 % des Nettoschmelzerlöses der ebenfalls in Nevada befindlichen ‚Rochester‘-Silbermine an deren Betreiber Coeur Mining abgeschlossen werden. Neben der vereinbarten Kaufsumme von 5 Mio. USD erhielt das Unternehmen dabei eine abschließende ‚Royalty‘-Zahlung in Höhe von exakt 313.701,86 USD in bar ausbezahlt.

Viele Grüße

Ihr

Jörg Schulte

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass JS Research oder Mitarbeiter des Unternehmens jederzeit eigene Geschäfte in den Aktien der vorgestellten Unternehmen erwerben oder veräußern (z.B. Long- oder Shortpositionen) können. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Transaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Die auf den "Webseiten", dem Newsletter oder den Research-Berichten veröffentlichten Informationen, Empfehlungen, Interviews und Unternehmenspräsentationen werden von den jeweiligen Unternehmen oder Dritten (sogenannte "third parties") bezahlt. Zu den "third parties" zählen z.B. Investor Relations- und Public Relations-Unternehmen, Broker oder Investoren. JS Research oder dessen Mitarbeiter können teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung, elektronische Verbreitung und andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder sogenannten "third parties" mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt werden. Auch wenn wir jeden Bericht nach bestem Wissen und Gewissen erstellen, raten wir Ihnen bezüglich Ihrer Anlageentscheidungen noch weitere externe Quellen, wie z.B. Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens, hinzuzuziehen. Deshalb ist auch die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der hier behandelten Ausführungen für die eigenen Anlageentscheidungen möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Die Depotanteile einzelner Aktien sollten gerade bei Rohstoff- und Explorationsaktien und bei gering kapitalisierten Werten nur so viel betragen, dass auch bei einem Totalverlust das Gesamtdepot nur marginal an Wert verlieren kann.

Besonders Aktien mit geringer Marktkapitalisierung (sogenannte "Small Caps") und speziell Explorationswerte sowie generell alle börsennotierten Wertpapiere sind zum Teil erheblichen Schwankungen unterworfen. Die Liquidität in den Wertpapieren kann entsprechend gering sein. Bei Investments im Rohstoffsektor (Explorationsunternehmen, Rohstoffproduzenten, Unternehmen die Rohstoffprojekte entwickeln) sind unbedingt zusätzliche Risiken zu beachten. Nachfolgend einige Beispiele für gesonderte Risiken im Rohstoffsektor: Länderrisiken, Währungsschwankungen, Naturkatastrophen und Unwetter (z.B. Überschwemmungen, Stürme), Veränderungen der rechtlichen Situation (z.B. Ex- und Importverbote, Strafzölle, Verbot von Rohstoffförderung bzw. Rohstoffexploration, Verstaatlichung von Projekten), umweltrechtliche Auflagen (z.B. höhere Kosten für Umweltschutz, Benennung neuer Umweltschutzgebiete, Verbot von diversen Abbaumethoden), Schwankungen der Rohstoffpreise und erhebliche Explorationsrisiken.

Disclaimer: Alle im Bericht veröffentlichten Informationen beruhen auf sorgfältiger Recherche. Die Informationen stellen weder ein Verkaufsangebot für die besprochenen Aktien, noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Dieser Bericht gibt nur die persönliche Meinung von Jörg Schulte wider und ist auf keinen Fall mit einer Finanzanalyse gleichzustellen. Bevor Sie irgendwelche Investments tätigen, ist eine professionelle Beratung durch ihre Bank unumgänglich. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber und seine Mitarbeiter für vertrauenswürdig erachten. Für die Richtigkeit des Inhalts kann trotzdem keine Haftung übernommen werden. Für die Richtigkeit der dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr

übernommen. Es gelten ausschließlich die Englischen Originalmeldungen.

Pressekontakt:

JS Research
Herr Jörg Schulte
Bergmannsweg 7a
59939 Olsberg

fon ...: 015155515639
web ...: <http://www.js-research.de>
email : info@js-research.de

Portrait

-

News-ID: 953809 • Views: 115 (Stand: 27.09.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/953809/Rye-Patch-Gold-verkuendet-Mai-Produktion-und-beendet-das-Rochester-Kapitel.html>